

**Protokoll der 2. ordentlichen Sitzung 2023  
des Anwohnerbeirats Flugplatz Schönhagen,  
am 11.10.2023, 17:00 Uhr**

**TOP 1 Begrüßung, Protokolle und Beschluss**

Der Vorsitzende, Marcel Dittmeyer, eröffnet die Sitzung des Anwohnerbeirats kurz nach 17:00 Uhr. Die entschuldigenden Mitglieder werden genannt. Die Sitzung gestaltet sich zu Beginn bedingt durch technische Probleme und das Kopieren des Protokolls der 2. Ordentlichen Sitzung im Oktober 2022 als chaotisch. Kurz nach Beginn musste die Sitzung kurz unterbrochen werden.

Im Hinblick auf das Protokoll vom 12.10.2022, wird diskutiert, ob die von Frau Baumgärtner gewünschte Änderung direkt im Text ergänzt/geändert werden soll, oder ob der Textbaustein dem Protokoll als Anhang angefügt werden soll. In zwei Mails (03.04. und 30.05.2023) wurden die Mitglieder um ihre Meinung zu dem Thema gebeten. Die Flugplatzgesellschaft hat keine einzige Antwort dazu erhalten. Mit 8 Ja-Stimmen und 4 Enthaltungen entscheiden die Mitglieder des Anwohnerbeirats, dass der Beitrag wie gewünscht direkt ins Protokoll aufgenommen werden soll. Des Weiteren wird entschieden, dass künftig zwei Wochen nach Versand eines Protokolls Änderungswünsche per Mail eingebracht werden können und entsprechend einzuarbeiten sind.

Das Protokoll vom 22. März 2023 wird einstimmig beschlossen. Es wird gewünscht, dass der Wortlaut der Frage von Frau Dr. Voigt ins Protokoll unter TOP 3 ergänzt wird. Dieser lag zur Sitzung am 22. März als Tischvorlage vor.

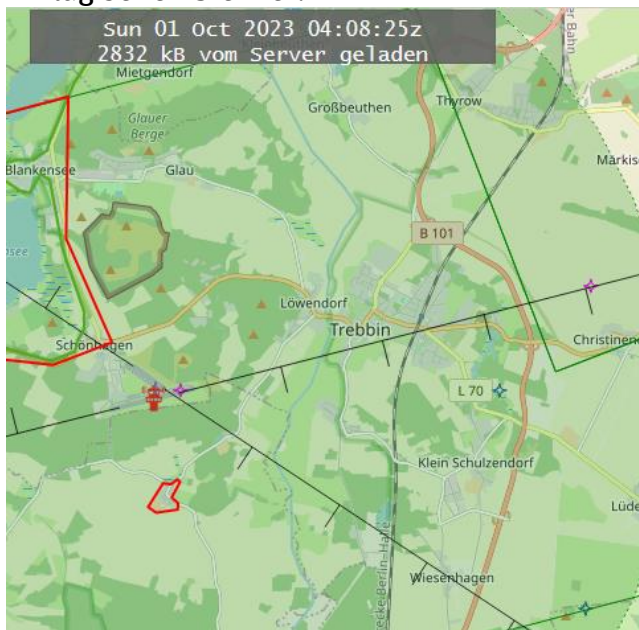
**TOP 2 Bericht des Flugplatzes, Update Forschungsvorhaben**

Da Herr Dr. Schwahn an der heutigen Sitzung wegen eines kurzfristigen anberaumten Regierungstermins nicht teilnehmen konnte, wird seine Ausführung über den Stand der Forschungsvorhaben auf die nächste Sitzung verschoben. Stattdessen schlägt Frau Kühn vor, Informationen über das Beschwerdemanagement, welches seit März 2022 verändert durchgeführt wird, vorzutragen und auch sonst gerne Fragen, die die Mitglieder des Anwohnerbeirats bewegen zu beantworten. Diesem Vorschlag wird zugestimmt.

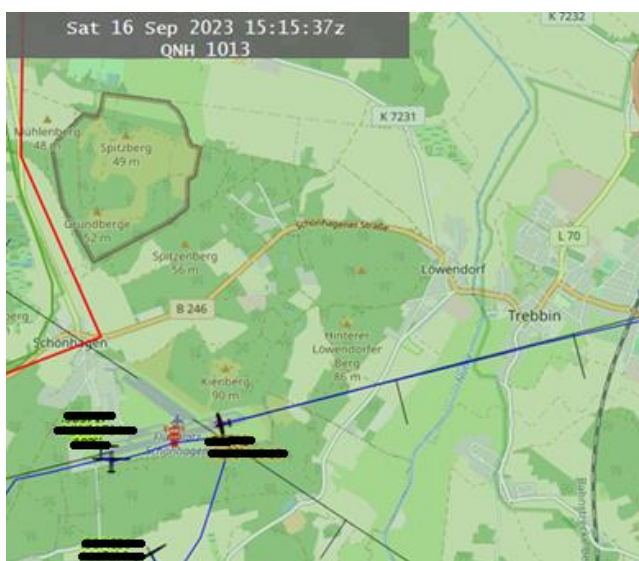
Jahr 2020: gesamt 13 Beschwerden (davon 7 aus den Reihen des Anwohnerbeirats)  
Jahr 2021: gesamt 26 Beschwerden (davon 13 aus den Reihen des Anwohnerbeirats)  
Jahr 2022: gesamt 12 Beschwerden (davon 3 aus den Reihen des Anwohnerbeirats)

Jahr 2023: bislang 32 Beschwerden (davon 3 aus den Reihen des Anwohnerbeirats)  
22 der 32 Beschwerden kamen von einem Anwohner aus Trebbin, der seine Beschwerde immer direkt an die Luftfahrtbehörde richtet. Auf das Angebot zu einem persönlichen Gespräch hier am Flugplatz, welches die Gemeinsame Obere Luftfahrtbehörde erst kürzlich erneuerte, hat der Beschwerdeführer leider nicht reagiert.

Es handelt sich hier fast ausnahmslos um IFR-Anflüge, die direkt, ohne Einflug in die Platzrunde, auf die Piste 25 (in Richtung Westen) geflogen werden und somit Trebbin überfliegen. Die Luftfahrtbehörde holt bei der Flugplatzgesellschaft die Information ein, um welche Art Anflug es sich jeweils handelt (Sichtflug oder Instrumentenflug). Dies kläre ich zum einen mittels unseres Hauptflugbuches, in dem jeder Flug verzeichnet ist und zum anderen durch die entsprechenden Plots (PlaneTrack). Ein Beispiel für einen IFR-Anflug sehen Sie hier:



Hier ist die IFR-Route als schwarzer Strich in Verlängerung der Hauptpiste dargestellt.



Hier fliegt ein Flugzeug genau auf dieser Linie (blauer Strich) IFR (nach Instrumenten) zur Piste 25 am Flugplatz Schönhausen.

Vergangenen Monat wurde eine solche Information über den Flug einer großen Maschine von der Luftfahrtbehörde bei uns angefordert, die über Löwendorf im Rechten Queranflug die Piste 25 anflug. Dieser Anflug ist zwar zulässig, wird von unserer Flugleitung aber nur in Notfällen angeboten, um Löwendorf zu entlasten. Nach der ersten Information durch uns, ob IFR oder nicht, fordert die Luftfahrtbehörde bei der Deutschen Flugsicherung die Radar-Spur an, zieht die Aufzeichnung des Funkverkehrs zur Klärung heran und bittet um eine schriftliche Erklärung des AFISO im Dienst. Danach wir entschieden, ob der Anflug geahndet werden muss, oder ob ein wichtiger Grund für die Flugroute bestand. Es werden weitere Beschwerdefälle geschildert (Löwendorfer Geflügelfarm, Beschwerden aus dem „grünen Haus“, tiefe Flüge durch Leitungsbefliegung, etc.). Die Frage, wie sich die Anzahl der Überflüge über das Vogelschutzgebiet entwickelt hat, kann leider nicht beantwortet werden, da nicht klar ist, ob auch nach dem Monitoring, das längst abgeschlossen ist, die Möglichkeit besteht, dies auszuwerten.

Herr Prof. Prasse berichtet, dass die Anzahl niedriger Hubschrauber-Überflüge des Trebbiner Ortsteils Stangenhagen (aus Richtung des Blankensees kommend) seit diesem Jahr spürbar geringer geworden ist. Früher wären häufig tiefe Überflüge festgestellt worden. Als Fazit des kurzen Austauschs über die Beschwerden der vergangenen 3 Jahre darf man festhalten, dass die Beschwerden auf einem niedrigen Niveau stabil bleiben und in Relation zu den Flugbewegungen (ca. 47.000 pro Jahr) gesehen, tatsächlich sehr gering sind. Zusammenfassend wird festgestellt, dass es schön ist, wie harmonisch man heute hier zusammensitzen und sich über alle möglichen Themen austauschen kann. Auch ist es schön zu sehen, was man gemeinsam erreicht hat.

### **TOP 3 Zweiter vor Ort Termin mit Herrn Stuhlmann (Waldkonzepte), am 7. Juni 2023**

Der Vorsitzende berichtet kurz über den knapp eineinhalbstündigen vor Ort Termin im westlichen Bereich des Flugplatzes, der auf einen Vortrag von Herrn Stuhlmann (Waldkonzepte) im Seminarraum folgte. Zu diesem vor Ort Termin gab es ein kurzes Protokoll und entsprechende Bilder. Das Waldbewirtschaftungskonzept ist ein lebendes Konzept, es ist nicht abgeschlossen und es werden weiterhin nötige Bewirtschaftungsmaßnahmen durch Herrn Stuhlmann und sein Team durchgeführt.

### **TOP 4 Besuch beim Fliegerclub auf der Segelflugfläche, am 16. August 2023**

Der Vorsitzende, Marcel Dittmeyer, erzählt vom sehr angenehmen, informativen vor Ort Termin auf der Segelflugfläche während eines Fliegerlagers des Fliegerclubs. Herr Steinhaus (Senior) gab anhand einer Segelflugkarte eine kleine Einführung in die Theorie des Segelflugs und erläuterte unterschiedliche Themen anhand einer Segelflugkarte, einem Luftbild vom Flugplatz mit unterschiedlichen Markierungen. Herr Steinhaus beantwortete viele Fragen und ging auch auf die Problematik in Ahrensdorf ein. Die Teilnehmer, Frau Fechner, Frau Baumgärtner, Frau Meyfarth, Frau Hilbert (Flugplatzmitarbeiterin), Herr Dr. Schwahn und Frau Kühn erfahren, dass es vor allem die alten Flugzeugmuster sind, die das in Ahrensdorf als störend empfundene Pfeifen

verursachen. Das Gespräch mit dem Fliegerclub war sehr offen und freundlich und wenn das Pfeifen mal wieder stört, darf man sich dort gerne melden.

## **TOP 5 Sonstiges**

Auf Nachfrage von Frau Galster-Döring nach Veranstaltungsterminen für das verbleibende Jahr hier am Flugplatz Schönhagen, wird der Fliegenden Nikolaus, der am Mittwoch, den 6. Dezember wieder in Schönhagen landet, angesprochen. Von Anne Hennig wird vorgeschlagen, den Veranstaltungskalender des Restaurants Cockpit in die Runde zu schicken, der vergangene Woche an die Firmen und Mieter am Flugplatz geschickt wurden. Dies wird sehr gerne erledigt.

Als Termin für die erste ordentliche Sitzung des Anwohnerbeirats 2024 wird Mittwoch, der 13.03.2024, 17:00 Uhr festgelegt.

Ende der Sitzung: 18:25

Marcel Dittmeyer  
Beiratsvorsitzender

Monika Kühn  
Protokoll